



Material-Bezeichnung : Dichtungsmittel

Verwendung : Zur Abdichtung sowie zur Verklebung von Dichtungen, wie z.B. an Motoren, Kupplungsgehäusen und Bremsträgerplatten; gemäß Materialfreigabe.

Allgemeine Beschreibung : Lösungsmittelhaltiges, lufttrocknendes Dichtungsmittel auf der Basis von Polyvinylacetat und Phenolharz.

Anforderungen :

1.0 Vor der Verarbeitung

- 1.1 Anlieferungs-Viskosität bei +20°C mPas: 2 000 bis 2 500 nach Epprecht-Relativmessung System 3, 200 min⁻¹ (Messdauer: ca. 5 s)
- 1.2 Verwendungsverbot : Benzol
- 1.3 Kennzeichnungspflichtig gem. ArbStoffV : Nein

2.0 Verarbeitungsbedingungen

- 2.1 Verarbeitung : Gute Streichfähigkeit mit Pinsel von Hand
- 2.2 Offene Zeit : 3 bis 4 min (bei 0,5 mm Naßfilm)
- 2.3 Trocknung : Bei einer Schichtdicke von 0,5 mm gute Durchtrocknung nach 24 h bei +23°C ± 5 K, ohne Riß- oder Porenbildung.

3.0 Technologische Anforderungen

- 3.1 Haftung : Nach 24 h Trocknung bei +23°C ± 5K auf metallischen Flächen gute Haftung sowie Verklebung von Papierdichtungen o.ä.
- 3.1.1 Prüfung der Haftung: Das Dichtungsmittel darf sich von metallischen Flächen nur durch Zerstören (Kohäsionsbruch) ablösen lassen.
- 3.1.2 Prüfung der Verklebung (Bindefestigkeit): Beim Ablöseversuch muß der Bruch im Material (Papierdichtung) erfolgen.
- 3.2 Benzinbeständigkeit : Nach vorheriger Trocknung von 24 h bei +23°C ± 5 K beständig gegen Fahrbenzin bei einer Einwirkzeit von 150 h bei +23°C ± 5 K

- 2 -

ka

Die Form 34.005 12 3 4

Ind.	Anderungen:	Geändert und geprüft	Datum:	Erstausgabe:
	Überarbeitet	W. Heimel	25.06.1979	30.08.1964
				Gefertigt: W. Heimel
				Geprüft: H. Ackermann
				Abt.-Leiter: R. Borneke



- 3.3 Ölbeständigkeit : Nach vorheriger Trocknung von 24 h bei $+23^{\circ}\text{C} \pm 5 \text{ K}$ beständig gegen HD-Öl bei einer Einwirkzeit von
- 3.3.1 8 h bei $+23^{\circ}\text{C} \pm 5 \text{ K}$
3.3.2 1 h bei $+110^{\circ}\text{C} \pm 3 \text{ K}$
- 3.4 Wasserbeständigkeit : Nach vorheriger Trocknung von 24 h bei $+23^{\circ}\text{C} \pm 5 \text{ K}$ beständig gegen Wasser bei einer Einwirkzeit von 150 h bei $+23^{\circ}\text{C} \pm 5 \text{ K}$
- 3.5 Alterungsbeständigkeit : Keine Versprödung oder Minderung von Haftung und Verklebung nach 120 h bei $+80^{\circ}\text{C} \pm 3 \text{ K}$
(Prüfung bei $+23^{\circ}\text{C} \pm 5 \text{ K}$)

Anlieferung : Per Gewicht, L 000 0167 in Einweggebinden mit 10 kg Inhalt.
Die Opel-Material-Nr., die Chargen-Nr. und das Lieferdatum sind auf allen Gebinden jeder Lieferung deutlich sichtbar anzubringen.

Hinweis für Lieferanten : Bei der Vorstellung von Mustermaterialien ist der Lieferant verpflichtet, vollständige Kenndaten mit Angabe der Material-Basis, minimalen und maximalen chem. physikal. Analysenwerte, Lagerbedingungen, genauen Hinweise zu allen bestehenden Verordnungen wie VbF, ArbStoffV, UVV, Umweltschutz, mitzuliefern. Ferner ist ein Material-Prüfbericht beizufügen, aus dem die gemäß Abprüfung nach Material-Spezifikation ermittelten Werte detailliert ersichtlich sind.
Für den Serienbedarf muß der Lieferant die Verantwortung dafür übernehmen, daß die gelieferte Ware die Opel-Material-Vorschriften erfüllt und dem freigegebenen Erst-Produkt entspricht. Diese Garantie muß unaufgefordert bei jeder Material-Lieferung durch einen schriftlichen Vermerk auf dem Lieferschein oder auf einem beigefügten Prüfzeugnis bestätigt werden.

Lagerung : Bei $+23^{\circ}\text{C} \pm 5 \text{ K}$

Lagerfähigkeit : Mind. 12 Monate nach Eingang.

Gefahrklasse : A-I (VbF)

Unfallverhütung: Beachte UVV Anhang 2, Pkt. 87 (Toluol).

Umweltschutz : Wassergefährdendes Material - Beachte Betr.richtl. 204/6, Punkt 3.9

Abfallbeseitigung - Beachte Betr.richtl. 440
(siehe Rückständeverzeichnis)

Es gelten die Bestimmungen der jeweiligen Länder.

ka

Änderungen:	Geändert und geprüft	Datum:	Erstausgabe:
Überarbeitet	W. Heimel	25.06.1979	30.08.1964
			Gefertigt: W. Heimel
			Gepprüft: H. Ackermann
			Abt.-Leiter: R. Berneke